



Erscheint wöchentlich donnerstags · Bezugspreis EURO 23,- pro Jahr
Anzeigenpreis lt. Preisl. Nr. 9 v. 1.1.2023 · Redaktionsschluss Di., 16 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt Werner Gerhold
Postanschrift: Druck+Verlag Gerhold GmbH, Oberortstraße 18, 65760 Eschborn, Tel. 06196-41798, Fax 06196-43798, Verlag.Gerhold@web.de
Bankverbindung: Druck und Verlag Gerhold GmbH.
für Abo nur: FVB, IBAN: DE86 5019 0000 0000 9366 69, BIC: FFVBDEFF
Postbank Ffm., IBAN: DE45 5001 0060 0072 1146 03, BIC: PBNKDEFF
FVB, Eschborn, IBAN: DE02 5019 0000 0000 7031 50, BIC: FFVBDEFF

Einzelpreis EURO 0,50

Herausgeber: Druck + Verlag Gerhold

Donnerstag, 28.09.2023

Ausgabe 39 · Jahrgang 54

Konzertsaison 2023/2024 in der Stadthalle mit virtuosen Klängen

Die Konzertsaison 2023/2024 in der Eschborner Stadthalle beginnt mit den virtuosen Klängen des Bridges-Kammerorchesters: Am Sonntag, dem 29. Oktober 2023 um 19 Uhr, stellen die Musikerinnen und Musiker unter dem Titel „Complementarity“ ihre einzigartige, transkulturelle Klangsprache unter Beweis. Das Bridges-Kammerorchester verbindet europäische Klassik mit klassischer arabischer und persischer Musik, Jazz, osteuropäischer Folklore sowie zeitgenössischer Musik auf eindrucksvolle Weise. Die Kompositionen, die die Orchestermmitglieder für diese einmalige Besetzung selbst kreieren, begeistern nicht nur Klassik-Fans.



Weiter geht es am Sonntag, dem 19. November 2023 mit dem Fidelia Ensemble. Das Publikum darf sich nicht nur auf die Kompositionen des unumstrittenen Genies Wolfgang Amadeus, sondern auf ganze „Drei Generationen Mozart“ freuen.

Am Sonntag, dem 14. Januar 2024, lädt das Salonorchester CAPPUCINO aus Leipzig zu einer Operettenreise ein, die von Paris über Wien nach Berlin führt.

Stimmgewaltig und eindrucksvoll endet die Saison am Sonntag, dem 3. März 2024 mit dem Vokalsexett voicemade.

Die Karten für alle Theater- und Konzertveranstaltungen sind bereits im Vorverkauf erhältlich und können über www.frankfurticket.de erworben werden. Nach telefonischer Vorbestellung unter 06196/490-180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kartenbüro in der Kurt-Schumacher-Straße 12 abgeholt werden.

Alle Konzerte dieser Spielzeit sind auch im Veranstaltungskalender unter www.eschborn.de zu finden.

Zusätzliche Führung im Skulpturenpark

Aufgrund der großen Nachfrage wird am Donnerstag, dem 5. Oktober 2023 um 18 Uhr, eine zusätzliche Führung zu den eindrucksvollen Skulpturen von Stephan Guber angeboten. Mit Kunsthistorikerin Ingrid Schlögl erfahren die Teilnehmenden nicht nur Wissenswertes zur handwerklichen Arbeitsweise, sondern lernen auch den Künstler Stephan Guber und seine philosophischen Ansätze besser kennen. Der Bildhauer sagt selbst, er sei immer auf der Suche nach dem, was unausgesprochen durch die Arbeiten hindurchscheint. Für ihn gibt es letztlich nur ein Thema: das Wunder des Menschseins in all seinen Facetten. Ein spannender Abend also für alle Guber-Fans oder solche, die es noch werden wollen!



Foto: Kultur Eschborn

Anmeldungen werden per E-Mail an kultur@eschborn.de sowie telefonisch unter 06196/490 180 entgegengenommen. Der Treffpunkt für die Führung ist an der Terrasse des Bürgerzentrums im Skulpturenpark.
Die Ausstellung dauert noch bis zum 15. Oktober 2023.



Zum Gärtchen
Oktoberfest Wochenende
30.09. & 1.10. – ab 11 Uhr
Frühschoppen mit
Weißwurstfrühstück

Tel. 0175 - 3598924
Sulzbacher Str. 67 · 65760 Eschborn
Wir freuen uns auf euch!



Einladung zum
Herbstmarkt
der Ev. Kirchengemeinde Eschborn
am Sonntag, den 1. Oktober 2023
von 11.00 bis 16.30 Uhr
im Pfarrhof
Eschborn, Hauptstraße 18-20
und zum Erntedank-Gottesdienst
um 10 Uhr in der Ev. Kirche

VERKAUF - VERMIETUNG - WERTERMITTLUNG
WENN'S UM IMMOBILIEN GEHT
SAMITZ
SEIT ÜBER 50 JAHREN
- DENN JETZT KOMMT ES AUF DIE ERFAHRUNG AN -
SAMITZ IMMOBILIEN - UNTERORTSTR. 30 - 65760 ESCHBORN
WWW.SAMITZ.INFO · TEL: 06196 / 450 55

JW HAUSTECHNIK
Sanitär Heizung Solarthermie
Jens Wohlfahrt · Installations- und Heizungsbaumeister
Fachmann für barrierefreies Bauen, Planen und Wohnungsanpassung
Kurt-Schumacher-Str. 7 · 65760 Eschborn · Tel. 06196 - 967460
jw@jwhaustechnik.de · www.jwhaustechnik.de

CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN
QUALITÄT SEIT 1999
BELLEVUE Best Property Agents 2023
VERKAUF
VERMIETUNG
BEWERTUNG
Oberortstr. 27 | 65760 Eschborn
TELEFON 06196 43778
WWW.CSIMAKLER.DE
In Kooperation mit CS IMMOBILIEN & CONSULTING GMBH

Alexandra Brehm Kaiser
Notarin
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erb- und Familienrecht
Am Stadtpfad 1 · 65760 Eschborn
Telefon 06196 77 77 455
notarin@ra-brehm.de
www.notarin-eschborn.de

TAXI HASSAN KURT
Eschborn Niederhöchstadt
06196 - 77 77 77 06173 - 6 66 66
Personenfahrten · Dialysefahrten
Flughafenfahrten · Chemo-/Bestrahlungsfahrten
Fahrten zur Dialyse, Chemo und Bestrahlung:
Wir übernehmen für Sie die Abrechnung mit der Krankenkasse
www.taxi-hassan-kurt.de info@taxi-hassan-kurt.de

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten
Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden gebraucht.
Nächster Termin: **Donnerstag, dem 05.10.2023**
von 15-19:30 Uhr, Bürgerzentrum, Montgeronplatz 1, Eschborn / Niederhöchstadt
Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter:
www.blutspende.de/termine
Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patient*innen benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen. Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.



BAUER & KOLLEGEN
Rechtsanwalt
Rechtsanwältin
www.anwaelte-bauer.de



Michael Bauer

Miet- u. WEG-Recht
Zivil- und Strafrecht
Verwaltungsrecht
Verkehrsrecht

Familienrecht
Erbrecht
Reiserecht
Arbeitsrecht



Aida Hemmasi

Unterortstraße 27B
65760 Eschborn
Tel. 06196 / 44011
kanzlei@anwaelte-bauer.de

Führungen im Skulpturenpark waren gut besucht

Die von der Stadt Eschborn angebotenen Führungen zu den Skulpturen von Stephan Guber waren im September sehr gut besucht. Deshalb gibt es am 5. Oktober 2023 um 18 Uhr nochmal die Gelegenheit, die Skulpturen in einer Führung kennenzulernen.



Malen am Weltkindertag



Gemeinsam mit Bürgermeister Adnan Shaikh feierten die Kinder der Kita Naturgruppe am Mittwoch, dem 20. September 2023 den Weltkindertag. Zur Feier des Tages wurde der Innenhof der Kita von den Kindern und vom Bürgermeister mit bunter Kreide bemalt. Nach kurzer Zeit zierten den sonst grauen Boden eine strahlende Sonne, eine kugelförmige Erde, ein blauer Fisch und zahlreiche andere Motive.



Eschborn hat jetzt Straßennamensschilder für Sehbehinderte und Rollstuhlnutzende

In Eschborn gibt es jetzt zwei Straßennamensschilder für sehbehinderte Menschen und Rollstuhlnutzende: Eins an der Ecke Götzenstraße/ Hauptstraße am Kreisel und ein zweites in der Niederhöchstadt an der Kreuzung Georg-Büchner-Straße/Hauptstraße/Kronberger Straße.



Die metallic blau/weißen Schilder werden auf einer Höhe von 1,40 Meter angebracht. Die Buchstaben treten hervor, sodass Sehbehinderte sie ertasten können.

Es werden aktuell sukzessiv 46 Schilder im Stadtgebiet angebracht und in einer Testphase durch die Zielgruppe ausprobiert. Danach wird entschieden, ob noch weitere große Straßenzüge mit solchen Schildern ausgestattet werden.



Susanne Däbritz, Altenhilfeplanerin und -kordinatorin der Stadt Eschborn, Bürgermeister Adnan Shaikh, Erste Stadträtin Bärbel Grade und Jürgen Draschner vom Straßenverkehrsamt der Stadt Eschborn (v.l.n.r.) begutachteten die neuen Schilder vergangene Woche.

Tiefgarage am Rappkreisel ist für 90 Minuten kostenfrei

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Tiefgarage der neuen Seniorenimmobilie am Rappkreisel täglich zwischen 6 und 22 Uhr für 90 Minuten kostenfrei genutzt werden kann.

Durch die Seniorenimmobilie mit der Bäckereifiliale im Untergeschoss, die zahlreichen Geschäfte und das Ärztehaus in fußläufiger Entfernung, besteht in der Umgebung ein erhöhter Bedarf an Parkraum. Derzeit kommt es hier immer häufiger zu Staus oder gefährlichen Situationen durch Falschparker. Dabei dient neben den Parkplätzen in der Götzenstraße auch die Tiefgarage der Seniorenimmobilie als Möglichkeit, sein Fahrzeug temporär abzustellen.

Die Messung der Parkzeit erfolgt durch eine externe Parkraumüberwachung mittels elektronischer Kennzeichenerfassung. Beim Befahren und Verlassen der Tiefgarage wird automatisch das Fahrzeugkennzeichen erfasst – die Parkdauer von bis zu 1,5 Stunden ist kostenfrei und darf nicht überschritten werden, ansonsten erhält die Fahrzeughalterin oder der Fahrzeughalter einen Bußgeldbescheid. Dadurch möchte die GWE, der die Tiefgarage gehört, verhindern, dass die Parkplätze durch Dauerparker blockiert werden. Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenimmobilie gibt es Sonderregelungen.

„Ob der Friseurbesuch, ein Besuch im Eiscafé oder der Einkauf in der Boutique oder im Sanitätshaus – rund um den Rappkreisel ist ein kleines Nahversorgungszentrum entstanden, welches durch die neue Tiefgarage für die Kundschaft gut zu erreichen ist“, so Bürgermeister Adnan Shaikh.

Auch die Gewerbetreibenden rund um den Rappkreisel freuen sich über diese neue kundenfreundliche Regelung. „Aus Sicht der Unternehmen ist der zusätzliche, kostenfreie Parkraum ein willkommenes Angebot, um das Einkommen vor Ort zu erleichtern“, ist Nadine Burkhardt von der Boutique Gisella überzeugt.

Welche Einkaufs-, Gastronomie- und verbraucherorientierten Dienstleistungen rund um den Rappkreisel zu finden sind, lässt sich unter www.eschborn-abiszett.de einsehen.



Bürgermeister Adnan Shaikh und Nadine Burkhardt von der Boutique Gisella vor der Tiefgarage der neuen Seniorenimmobilie am Rappkreisel.

Fahrradcodierung auf dem Rathausplatz

Am Freitag, dem 22. September 2023 bot der Präventionsrat der Stadt Eschborn gemeinsam mit der Stadt- und Landespolizei eine kostenlose Fahrradcodierung an. Nach vorheriger Anmeldung konnte man sich auf dem Rathausplatz eine einmalige Nummer auf den Rahmen seines Fahrrads gravieren lassen. Ziel solcher Aktionen, die immer wieder stattfinden, ist es, Fahrraddiebstählen vorzubeugen. Ein codiertes Fahrrad ist für Diebe unattraktiv und kann nach einem Diebstahl schnell wieder dem rechtmäßigen Eigentümer zugeordnet werden.



Shakespeares Komödie „Viel Lärm um nichts“: Viel Romantik und viel Musik



Die Shakespeare Company Berlin spielt am Dienstag, dem 17. Oktober 2023 um 20 Uhr, Shakespeares romantische Komödie „Viel Lärm um nichts“ in der Eschborner Stadthalle.

Im Mittelpunkt stehen Claudio und Hero: Eine ausgeklügelte Verkopplungsaktion ihrer Freunde Benedikt und Beatrice soll die beiden zueinander führen. Das Happy End scheint zum Greifen nah, aber über die zart geknüpften Bande legt sich der Schatten einer perfiden Intrige. Verleumdungen wandeln Verliebtheit in Verachtung und Freude in Trauer – doch es gibt einen Weg aus diesem Irrgarten der Gefühle.

Shakespeares beliebte Komödie präsentiert als eine musikalisch begleitete, heitere Achterbahnfahrt durch die emotionalen Irrungen und Wirrungen der menschlichen Seele auf der Eschborner Bühne.

Die Karten für die Theaterveranstaltungen kosten in den Kategorien I und II jeweils 15 Euro und in der Kategorie III 10 Euro und können unter www.frankfurtticket.de erworben werden. Nach telefonischer Bestellung unter 06196-490 180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.

Besonderes Theaterstück für Schülerinnen und Schüler der H.-von-Kleist-Schule

In der Wanderwoche der Heinrich-von-Kleist-Schule sahen Schülerinnen und Schüler der fünften und siebten Jahrgangsstufe das Theaterstück „Truckermärchen“, gespielt vom TheaterGrüne-Sosse aus Frankfurt. Auf dem Parkplatz des Selgros fanden sich an drei Spieltagen insgesamt 16 Klassen ein, die gespannt das Schauspiel mit Friederike Schreiber verfolgten.

Poetisch wirft das Stück „Truckermärchen“ einen Blick auf die Menschen hinter dem Steuer, die tagtäglich auf den Autobahnen und über Landesgrenzen hinweg unsere Güter transportieren. Da die Ladefläche eines LKW als Theaterbühne diente, fanden sich die Schülerinnen und Schüler an diesem für einen Theaterbesuch eher ungewöhnlichen Ort ein. Der Parkplatz des Selgros gestaltete sich als idealer Ort mit einer authentischen Atmosphäre – vor allem durch die Geräuschkulisse, die das Stück begleitete.

Das Kulturreferat der Stadt Eschborn bedankt sich herzlich beim ganzen Selgros-Team für die Unterstützung.



Seit 10 Jahren „Fairtrade-Stadt“ – Feier für Ehrenamtliche mit spannendem Vortrag zu fair gehandeltem Kakao

„Das bürgerschaftliche Engagement für einen fairen Handel in Eschborn ist fast 45 Jahre alt“, betont Erste Stadträtin Bärbel Grade stolz, „denn Einrichtungen wie der Eine-Welt-Laden der Christ-König-Gemeinde, der Eine-Welt-Kreis der Gemeinde St. Nikolaus oder der Buchladen 7. Himmel haben eine lange Tradition.“ Eine Feier, die am Sonntag, dem 17. September 2023 im Bürgerzentrum Niederhöchstadt ausgerichtet wurde, würdigte nun alle Initiativen, die dazu beigetragen haben – darunter auch das Mehrgenerationenhaus, die „Fairtrade School“ Heinrich-von-Kleist-Schule und die Kita Schillerstraße, die 2018 zur ersten „Faire Kita Hessens“ wurde. Deren Leiterin Katja Schäfer freute sich gemeinsam mit vielen anderen Ehrenamtlichen, die sich für den fairen Handel einsetzen, dass auch noch ein weiteres Jubiläum gefeiert werden konnte. Seit zehn Jahren trägt Eschborn das Siegel „Fairtrade-Stadt“, als 183. von mittlerweile 850 Städten in Deutschland. Dass Eschborn auch weiterhin die Kriterien erfüllt, wurde vom Fairtrade Deutschland e.V. gerade erst wieder bestätigt. Bärbel Grade eröffnete die Feier und wies in ihrem Rückblick auf all die Initiativen hin, die dazu beigetragen haben, dass dieses Siegel erneut erteilt wurde.

In ihren Grußworten machte die Kreisbeigeordnete Madlen Overdick die wertvolle Bildungsarbeit deutlich, die in der „Fairtrade-Stadt“ Eschborn und im „Fairtrade-Landkreis“ MTK geleistet wurde: „Gerade in den Fairtrade-Schulen oder Kitas wird altersgerecht vermittelt, welche Chancen der Faire Welthandel den Menschen in den sogenannten Entwicklungsländern bringt. Nur wer weiß, unter welchen Bedingungen Menschen – sogar oftmals Kinder – in Kakao- oder Bananenplantagen arbeiten, wird eine verantwortungsvolle Kaufentscheidung treffen können und sich für fair gehandelte Produkte entscheiden.“

„Wir danken den FairTrade-Aktiven in Eschborn für ihren unermüdbaren Einsatz. Sie zeigen, dass es möglich ist, lokal zu handeln und global Verantwortung zu übernehmen“, betonte Gisela Stang, Vorstandsvorsitzende von Rhein.Main.Fair e.V., der sich für Fairen Handel und nachhaltige Entwicklung einsetzt.

Gemeinsam wurde die Geburtstagstorte angeschnitten.

Spannung wurde es dann beim Vortrag des Tropenagrarökologen und Kakaoexperten Dr. Arno Wielgoss, der sich für Klimagerechtigkeit einsetzt. Gemeinsam mit Dr. Frauke Fischer gründete er 2015 das Unternehmen PERÚ PURO, das direkt mit 50 Kleinbauernfamilien in Peru zusammenarbeitet, die Kakao und Kaffee anbauen. Sein leidenschaftliches Plädoyer galt den Themen Biodiversität und Erhalt der Bergregenwälder Perus, die erheblich zum Klimaschutz beitragen. So seien nur sieben Prozent der Landmasse Regenwälder, aber dort würden 90 Prozent der Tier- und Pflanzenarten leben. In den vergangenen 20 Jahren gingen jedoch 16 Prozent der weltweiten Waldfläche verloren.

In seiner Präsentation „Bittere Schokolade? Probleme mit Ökologie und Fairness in der Kakao-wertschöpfungskette. Eine Schokoladenreise zum Ursprung des Kakao“ stellte er nachvollziehbar dar, welche Chancen in der Umwandlung von Kakao-Monokulturen, die Gift für die Biodiversität sind, zu Agroforstsystemen stecken. Der Artenreichtum – neben Kakao und Kaffee auch Bananenpalmen und Fruchtbäume – generiert letztlich auf relativ kleiner Fläche und nachhaltig ein hohes und nachhaltiges Einkommen für die 50 Kleinbauernfamilien. Bei der „Bean-To-Bar“-Schokolade ginge es eben auch darum, dass der Schokoladen-Hersteller von der Bohne (Bean) bis zur Tafel (Bar) alles selbst verarbeitet. Zwar esse jeder Deutsche rund elf Kilogramm Schokolade pro Jahr – aber eben viele Billigprodukte von minderer Güte. Fair Trade-Produkte stünden inzwischen nicht nur für gerechte Bezahlung, sondern auch für hohe Qualität. Und das schmeckt man auch: Diese Qualität darf deutlich mehr kosten. Wielgoss' Appell daher: „Schokolade muss wieder Luxus werden.“

Im Anschluss an seinen Vortrag konnten dann PERÚ PURO Produkte probiert und gekauft werden, außerdem gab es Blechkuchen mit regionalen und saisonalen Früchten von Tottis Marmelädchen.



Foto: Stephanie Kreuzer



Unsere größte Auszeichnung: Ihre Zufriedenheit

Der Kundenmonitor, Deutschlands wichtigste jährliche Verbraucherstudie, bestätigt auch in diesem Jahr: GLOBUS ist der beliebteste Lebensmittelhändler Deutschlands und schneidet in der Hauptkategorie „Globalzufriedenheit“ mit der Bestnote 1,94 deutlich besser ab als die Branche. Ob bei der „Auswahl insgesamt“, der „Auswahl an frischen Brot- und Backwaren“, der „Qualität von Obst und Gemüse“, der „Qualität von Fleisch und Wurst“ oder der „Bedienungstheke für Fleisch, Wurst und Käse“, der „Frische der Produkte“, der „Umweltorientierung“ oder auch den „zeitgemäßen Lösungen zur Digitali-

sierung“, um nur einige Kategorien zu nennen: Im Wettbewerbsvergleich haben wir auf der Großfläche in den meisten Kategorien die Nase eindeutig vorn und belegen in insgesamt 38 von 48 Kategorien Platz 1. Das Ergebnis: GLOBUS begeistert seine Kunden besser als andere und genießt auf der Großfläche den besten Ruf. Die Kunden finden GLOBUS am sympathischsten, fühlen sich hier wertgeschätzt und bringen den GLOBUS Markthallen auch das meiste Vertrauen entgegen. Daher ist es kaum verwunderlich, dass Sie GLOBUS deutlich häufiger weiterempfehlen als andere Lebensmittelmärkte.

In der Region zuhause

Wir sind ein Familienunternehmen und blicken zurück auf mehr als 190 Jahre Erfahrung im Lebensmittelhandel. Für viele Menschen sind wir heute nicht nur Einkaufsstätte, sondern Treffpunkt in der Region. Denn jede GLOBUS Markthalle ist eine Maßanfertigung und tief mit ihrer jeweiligen Region verwurzelt. Das zeigt sich unter anderem an einem großen Sortiment an lokalen und regionalen Produkten. Entsprechend punktet GLOBUS beim Kundenmonitor ebenfalls in Bereichen wie „Regionalität“, „Nachhaltigkeit“, „Zukunftsorientierung“ und „gesellschaftliche Verantwortung“. Außerdem steht insbesondere das Lebensmittelhandwerk direkt vor Ort im Markt bei uns im Fokus - das wird von Ihnen mit Spitzenbewertungen honoriert. Denn mit unseren Meisterbäckereien, den Fachmetzgereien, den Sushi-Bars und den Restaurants bieten wir ein einzigartiges Einkaufserlebnis, das sich deutlich von anderen Lebensmittelhändlern unterscheidet.

GLOBUS siegt unter den SB-Warenhäusern unter anderem in den wichtigen Kategorien:**



*Von den zu Lebensmittelmärkten Befragten wurde GLOBUS in der aufgeführten Kategorie in der Sparte SBW/Großfläche auf Platz 1 gewählt. Der Kundenmonitor Deutschland, herausgegeben von der Service-Barometer AG, in 81245 München (servicebarometer.com), ist die größte unabhängige Studie zur Messung der Kundenzufriedenheit in Deutschland.

Platz	Global-zufriedenheit	Qualität von Fleisch und Wurst	Wettbewerbsvergleich: Frische der Produkte	Verfügbarkeit von Sonderangeboten
1	(1,94)	(1,76)	(2,12)	(2,25)
2	(1,99)	(1,91)	(2,21)	(2,33)
3	(2,01)	(1,92)	(2,30)	(2,38)

Quelle: Der Kundenmonitor® Deutschland ist eine repräsentative Umfrage der ServiceBarometer AG in 81245 München (weitere Infos unter www.servicebarometer.com), die seit 1992 jährlich Daten aus zwischenzeitlich über 100 Branchen erhebt. Die Befragung ist eigenen Angaben zu Folge die umfassendste, auftraggeberunabhängige Studie, die Kennziffern zu Kundenzufriedenheit und Kundenorientierung für Branchen und Unternehmen liefert. Stand: 01.09.2023.

Quelle: ServiceBarometer AG **Sparte SBW/Großfläche



globus.de/kundenmonitor

GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 8 – 66606 St.Wendel

Echt gut gemacht.

FES-Schülerinnen und Schüler erlaufen 4500 € für einen guten Zweck

Mit großem Erfolg veranstaltete am 18.7.2023 die Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach einen Sponsorenlauf, um Menschen in Not zu unterstützen.

In Zusammenarbeit mit der TG Schwalbach organisierte die Sportfachschaft der Schule einen Lauf rund um das Sportstadion am Europapark. Alle Schülerinnen und Schüler der FES, sowie einige Eltern und Lehrkräfte suchten sich im Vorfeld einen oder mehrere Sponsoren und liefen am Aktionstag Runde um Runde um das Stadion.

Unter dem Motto „Lauf für einen guten Zweck“ wurden insgesamt 4500 € erlaufen. Dies ist ein super Ergebnis.

Vor allem dank der Lehrer, Schüler und Helfer der TG Schwalbach, die als Streckenposten und an den Stempeltischen tatkräftig unterstützten, verlief der Spendenlauf ohne Zwischenfälle. Die Laufstärksten Schülerinnen und Schüler aus jedem Jahrgang wurden mit Sachpreisen der Stadt Schwalbach und der TG Schwalbach ausgezeichnet. Der GLOBUS Eschborn unterstützte die Aktion mit Obst, die die Läuferinnen und Läufer nach ihrem Lauf erhielten. Vielen Dank dafür!

Die Läuferinnen und Läufer haben sich sehr über die Erfrischung und Sachpreise gefreut.

Nach den Sommerferien überreichte die Schule das erlaufene Geld an die „Aktion Hessen hilft“. Diese Hilfsorganisation unterstützt unter anderem Menschen in der Ukraine, der Türkei, Syrien und im Ahtal.

Seit 1991 sammelt sie Spenden von hessischen Schulen. Bisher beteiligen sich an der hessischen Schulaktion für Menschen in Not über 300 Schulen. Nun gehört die Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach am Taunus auch dazu.

Wir freuen uns sehr, dass die Aktion so großartig von den Sponsoren der Schülerinnen und Schüler unterstützt wurde und danken allen für ihre Spendenbereitschaft.
S. Fischer



Die Schönheit des Herbstes im Arboretum Main-Taunus entdecken

Das Forstamt Königstein lädt am ersten Oktoberwochenende dazu ein, die Vielfalt der exotischen Samen und Früchte zu entdecken, die die Laub- und Nadelbäume aus aller Welt im Herbst bereithalten.

Auf einem Rundgang mit dem Waldpädagogen Johannes Schwed lernen Sie eine Auswahl dieser Früchte durch Betrachten, Fühlen, Schmecken und Riechen kennen. Genießen Sie dabei die ganz besondere Atmosphäre, die durch die attraktive Herbstfärbung der Laubbäume hervorgerufen wird.

Ort und Zeit: So., 1.10., 14 bis ca. 17 Uhr im Arboretum Main-Taunus. Treffpunkt ist das Waldhaus im Arboretum Main-Taunus, Am weißen Stein, 65824 Schwalbach/Taunus.

Teilnehmerbeitrag: Erwachsene 5 €, Kinder 2 €



Chinesische Blaugurke

Foto: Forstamt Königstein/HessenForst



Zapfen der Korea-Tanne

Foto: Forstamt Königstein/HessenForst

Shanty Chor Oberursel

Eschborner Zuhörer sagen „Danke“ für zwei schöne maritime Konzerte des Shanty Chores Oberursel, beim Grillfest in der städtischen Wohnanlage Spessartweg und am Rathausvorplatz. Unter der Leitung des Eschborners Stephan Gränz sang der Chor viele maritime Lieder u.a. begleitet vom Akkordeon mit Jürgen Lugert. Ein weiterer der sechs Eschborner Sänger - Peter N. - erfreute die Zuhörer mit dem Lied: Wolken, Wind und Wogen.

Viele großzügige Spender füllten das Sammelschiffchen der Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (GZRS).

Am 1. Advent lädt der Chor zu einem Weihnachtskonzert - als Benefiz Veranstaltung - ein. Am 03.12.2023 / 17 Uhr in die Kreuzkirche in Oberursel-Bommersheim.





Salzgrotte für Groß und Klein

Große Neueröffnung!

Sonntag, 1. Oktober • 10.00 bis 16.00 Uhr
Frankfurter Str. 63-69 • 65760 Eschborn

Jetzt mitfeiern!

Feiert mit uns in unseren wunderschönen Salzräumen. Es gibt Getränke, Snacks und viele Aktionen zum Mitmachen. Mehr Infos auf www.meerraum-salzgrotte.de





JÖRG LOTH
Heizungsbau

- Wartung
- Reparatur
- Austausch
- Beratung
- Spezialist für Fußbodenheizung
- Service für alle Fabrikate

In der Wolfslach 1 • 65760 Eschborn
Tel. 069 4789 2670
www.loth.com • info@loth.com

Komm zu uns ins @TeamEschborn

Wir suchen Dich:

- Mitarbeiter; in Warenverräumung - unbefristet (Teilzeit oder Vollzeit)
- Weihnachtsaushilfen Kasse /Verkauf - befristet (Teilzeit oder Vollzeit)
- Mitarbeiter; in Systemgastronomie und Koch - unbefristet (Teilzeit oder Vollzeit)
- Mitarbeiter; in Verkauf - unbefristet (Teilzeit oder Vollzeit)

Deine Vorteile als GLOBUS-Mitarbeiter:in

30 Tage Urlaub	Urlaubsgeld	Betriebliche Altersvorsorge	Verschiedene Beteiligungsmodelle	Weiterbildungen	Entscheidungsfreiheit
Fahrrad-Leasing	Corporate Benefits	Vergünstigtes Essen in unserem Restaurant	Mitarbeiter; Innen werben Mitarbeiter; innen Bonus	Weihnachtsgeld	Personalrabatt

Du hast Lust und Freude am direkten Umgang mit dem Kunden und möchtest in einem tollen Team arbeiten? Dann bewirb Dich jetzt!

Gib Deinen Lebenslauf einfach an der Information ab oder fülle unkompliziert unsere bereitliegenden Kurzbewerbungen vor Ort aus.

Bei Fragen steht Dir Marina Lukancenکو per E-Mail unter m.lukancenکو@globus.net zur Verfügung.



Oder jetzt QR-Code scannen und online bewerben



Partyplatten Vorbestellservice

GLOBUS Handelshof
St. Wendel GmbH & Co. KG
Markthalle Eschborn
Gimheimer Straße 18
65760 Eschborn

Telefon: 06196 76140
globus.de/eschborn
info-sbweeb@globus.de

Öffnungszeiten Markthalle
Mo-Sa: 08.00-22.00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen

Tankstelle
24 Stunden mit EC- oder
Kreditkarte tanken

Gesellschaftssitz
Am Wirthembösch,
66606 St. Wendel

O'zapft is im Kleingärtnerverein Eschborn 1920 e.V.

Der KGV Eschborn 1920 e.V. stellt auch dieses Jahr wieder sein Erntedankfest unter das Motto „Oktoberfest“ und lädt herzlich zur Mordsgaudi am Samstag, den 30.09.2023, ab 19:00 Uhr in sein Vereinshaus „Zum Nussbaum“ in der Schwalbacher Str. ein. Für gute Stimmung und Festzeltmusik sorgt DJ Rico. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Brauchtumsverein Niederhöhnstadt

Spaß beim Apfelsaftpressen

Wie aus ganzen Äpfeln mit viel Spaß naturbelassener und köstlicher Saft entsteht! Hmmm! Kein Vergleich mit Gekauftem aus Flasche oder Tetra-Pack aus dem Supermarkt!!!

Der Brauchtumsverein kelterte am Freitag, den 14.09. in der KiTa Rosenweg und am Mittwoch, den 20.09.2023 mit 72 Kindern á 5 Gruppen der Kita Schillerstraße. Es wurden also Äpfel klein gehäckselt und zu Saft gepresst.

Der Verein hat eigens dafür in 2022 einen Muser und eine Hydropresse angeschafft, um zeitlich unabhängig und direkt vor Ort bei den Kindern, agieren zu können.

Die KiTa-Leitungen sprachen von „einer tollen Erfahrung für uns alle“

Drei Mitglieder des Vereins brachten zuvor gelesene Äpfel der eigenen Streuobstwiesen mit. Diese wurden zunächst gewaschen und natürlich auch probiert! Die ganzen Äpfel, also mit Schale und Stiel durften die Kinder dann einzeln in den Muser, eine Art Schredder, werfen, dessen Messer die Äpfel zerkleinert.

Nach dieser Vorbereitung ging es nun endlich ans Pressen! Dafür wurden die Schredderäpfel oben in die runde Hydropresse, geschüttet. Hydro heißt das diese Presse mit Wasserdruck arbeitet. Die Kinder waren erstaunt wieviel Saft aus den Äpfeln gewonnen werden konnten.

Der frische Süße, wie er in Hessen heißt, wurde noch durchgeseiht und dann direkt verkostet. Der übrigegebliebene Saft wurde in Flaschen abgefüllt und konnte mit nach Hause genommen werden. Er muss nämlich schnell, bevor eine Gärung einsetzt, getrunken werden. Außerdem wurde erklärt, was man mit dem Saft noch anfangen kann, z.B. leckeren Apfelpunsch oder Apfelgelee kochen.

Eine rundum gelungene Aktion mit lauter zufriedenen Gesichtern. Mehr zum Brauchtumsverein und seinen kinderpädagogischen Projekten unter www.brauchtumsverein-ndh.de



Aus den Sportgeschehen

Handball

mJSG Schwalbach/Niederhöchstadt

Gelungener Saisonstart der mA der mJSG Schwalbach/Niederhöchstadt gegen die HSG Eschhofen/Steeden mit 47:24 (22:12)

Die mA startete an diesem Wochenende mit einem überzeugenden Heimsieg in die Saison und schlugen die Gäste aus Eschhofen/Steeden deutlich mit 47:24. Der Grundstein wurde bereits in der ersten Halbzeit gelegt, schnell zog das Team von Ringmayer/Löw nach 15 Minuten mit 12:5 davon. Unterstützt von der sehr guten Torhüterleistung von Nils Wesendahl (hielt unter anderen 4 Siebenmeter), konnte das Team mit 22:12 in die Pause gehen. In der zweiten Halbzeit hielt sich das Team weitestgehend an die Vorgaben der Trainer. Angeführt vom starken Aufbauspieler der Westerbacher, Nikolai Pilz (12 Tore), konnte man mit konzentriertem, schnellen Handball, die Führung deutlich ausbauen und gewann am Ende schlussendlich mit 47:24. Zwar war Eschhofen/Steeden sicherlich nicht der stärkste Gegner der Bezirksliga Wiesbaden/Frankfurt, aber das Team schaffte es, das eigene Spiel zu machen und die Vorgaben der Trainer erfolgreich umzusetzen.

Es spielte im Tor: Nils Wesendahl

Es spielten im Feld: Hyenseung Lee 4, Christian Siegel 2, Michael Bülls 4, Anton Efa 2, Leo Neubacher 3, Aaron Marshall 8, Theo Strobel 2, Noah Senfft von Pilsach 6, Nicolas Knuth 1, Benjamin Welle 2, Nikolai Pilz 12, Choi Hyeong-yu 1

Handball-Oberliga: Zweiter souveräner Sieg für die mC1-Jugend

Am Samstag, den 23.09.2023 trat die C1-Jugend der mJSG Schwalbach/Niederhöchstadt zum ersten Oberliga-Heimspiel dieser Saison gegen TuS Holzheim an. Voll motiviert ging die Mannschaft an den Start und ließ keine Zweifel aufkommen, dass sie dieses Spiel gewinnen wollte. Zielstrebig spielte sie sich schon in den ersten zehn Minuten mit schönen Spielzügen und einer hervorragenden Abwehrleistung eine komfortable Führung von 9:2 Toren heraus. Obwohl in der folgenden Phase nicht mehr jeder Spielzug zum gewünschten Ziel führte, konnte die Mannschaft mit einer guten Abwehr verhindern, dass der Vorsprung sich maßgeblich verringerte. Mit 14:8 Toren ging man in die Halbzeitpause, um von Trainer Christian Klebba neu in Spur gebracht zu werden.

Die zweite Halbzeit begann zunächst sehr ausgeglichen und die beiden Mannschaften warfen nahezu abwechselnd ihre Tore. Ab der 35. Spielminute legten die Jungs aus Schwalbach/Niederhöchstadt aber ihren Turbo wieder ein und sorgten in vier Minuten für 6 Tore in Folge ohne Gegentor, so dass sie ihre Führung zu einem 27:13 ausbauen konnten. Die zahlreichen, heimischen Fans feuerten die Mannschaft wie gewohnt lautstark, u.a. mit Trommeln und Tröten, an.

Die gegnerische Mannschaft aus Holzheim gab aber nicht nach und baute nun mehr Druck auf. In den letzten zehn Spielminuten machten die Holzheimer zwar so viele Tore wie in der gesamten ersten Halbzeit, die Schwalbach/Niederhöchstädter hielten aber ihre Torfrequenz zielstrebig aufrecht. Zum Schluss hieß es 33:22 für die C1-Jugend der mJSG, die am Ende des zweiten Spieltages mit zwei deutlichen Siegen zwischenzeitlich auf dem 1. Tabellenplatz steht.

Am 01.10.2023 um 13.00 Uhr findet das nächste Auswärtsspiel bei der HSG Dotzheim/Schierstein statt, gegen die in vorherigen Spielen bisher noch nicht gewonnen werden konnte. Die Mannschaft freut sich wieder über lautstarke Unterstützung auf der Tribüne.

Es spielten: Lias Gorny (Tor), Mika Skorczyk (2), Emil Schröder (3), Jonas Löwe, Maxi Scheffer, Florian Kummer (13), Emile Lundgren (1), Ole Ubert (1), Yannik Emmerich (4), Konrad Nirschl (2), Anton Stählin, Leander Göbel (6), Til Ubert (1), Kai Liebe, Matteo Kesting (TW).
Trainer: Christian Klebba.



Mach
mal
wieder
Sport!



TuRa Niederhöchstadt

Einen rundum erfolgreichen Spieltag feierten beide TURA-Teams am vergangenen Sonntag. *TURA I bezwingt den Tabellenvierten und belegt aktuell, incl. einem Spiel mehr, den zweiten Platz in der Gruppenliga Wiesbaden.* *TURA II schlägt den Spitzenreiter und war unter der Woche bereits erfolgreich gegen den Tabellenzweiten, BSC Schwalbach.* *Durch diese Erfolge grüßt TURA II, bei einem Spiel weniger und dem deutlich besten Torverhältnis der Liga, nun von Platz 1 der Tabelle.*

TURA Niehö – SG Germania Wiesbaden 3:1
Vor der Partie war davon auszugehen, dass es ein Treffen auf Augenhöhe werden wird, was sich jedoch im Verlauf des Spieles relativieren sollte. Die Gäste wurden von Beginn an in ihre Hälfte gedrängt und Jeffrey Schäfer hatte bereits nach einigen Minuten eine gute Chance per Kopf die Führung zu erzielen. Mit seinem Doppelpack brachte Cano Cosar die spielbestimmende TURA dann verdient mit 2:0 in Führung.

Zunächst traf Cosar in der 34. nach einem Eckball von Fabian Fries per Kopf zum 1:0 und verwandelte dann in der 38. Spielminute, nach einem Foul im Strafraum an Alper Özdemir, den fälligen Elfmeter sicher zur 2:0 Führung. Obendrein sah der vorher bereits verwante Gästespieler nach diesem Foul die gelb/rote Karte und wurde des Feldes verwiesen. Noch vor der Pause hatten die Hausherren drei weitere gute Möglichkeiten, wobei Wayne Schäfer zwei Mal aus guter Position vergab und Fabian Fries mit einem Lattenschuss Pech hatte. Nach dem Wechsel wurden die personell reduzierten Badestädter dann offensiver, ohne jedoch nennenswerte Tormöglichkeiten herauszuspielen. Allein bei einem präzisen Freistoß von der Strafraumgrenze in der 71. Minute, hatte Torwart Frederik Hiebinger keine Chance, als der Ball unholdbar im langen Eck landete. Beflügelt vom Torerfolg wurde die Germania nun offensiver und hätte beinahe noch den Ausgleich erzielt, was der gute Hiebinger mit toller Reaktion jedoch verhinderte. In der Schlussviertelstunde hätte es noch zwei Strafstoße für die TURA geben müssen, als zum einen Fabian Fries im Strafraum zu Boden gezerzt und wenig später Wayne Schäfer gefoult worden war, was der in der zweiten Halbzeit mehr als schwache Schiedsrichter, versagte. Schließlich war es Antonio Bianco, der in der Nachspielzeit noch das hochverdiente 3:1 erzielte.

Am kommenden Sonntag, dem 01.10.2023, ist TURA I spielfrei; die nächste Begegnung findet am Dienstag, dem 03.10.2023 um 15.30 Uhr zu Hause, gegen den aktuell Tabellendritten, die SG 01 Höchst, statt.

BSC Schwalbach – TURA II 2:7

Auch wenn der BSC Schwalbach in den ersten sechs Partien der noch jungen Saison ausschließlich gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte gespielt und gepunktet hat, so ist der deutliche Erfolg der TURA nicht minder zu bewerten. Sieben Treffer auswärts gegen den amtierenden Tabellenzweiten zu erzielen und eindrucksvoll einen Klassenunterschied im Abendspiel am Mittwoch vergangener Woche zu demonstrieren, spricht eine deutliche Sprache. Schon während den ersten 45 Minuten, in denen die Gäste durch einen Strafstoß (7.) schnell in Führung gingen, welche die Hausherren, ebenfalls durch einen Elfmeter (23.), ausgleichen konnten, war die TURA dominierend. Zwei weitere Tore in der 36. und 44. Minute schienen die Partie schon vorzuzusehen, aber die Hausherren kamen durch eine Unaufmerksamkeit in der Nachspielzeit der ersten Hälfte noch zum 2:3 Anschlussstreifer.

Nach dem Wechsel war die TURA nicht mehr zu bremsen und spätestens nach zwei weiteren Treffern in der 51. und 56. Spielminute war das Spiel so gut wie entschieden. Fast schon kosmetisch scheinen die beiden Tore in der 73. und 77. Spielminute, die schließlich zum auch in dieser Höhe verdienten Endstand führten.

Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung sind Noah Stranz mit drei Treffern und Philipp Nocht, der zu seiner guten Form vergangener Tage zurückgefunden hat, herauszuheben. Torschützen: Giuseppe Taibi (7.), Noah Stranz (36., 44., 56.), Alexander Nocht (51.), Philipp Nocht (73., 77.).

TURA II – FC TÜRK Kelsterbach 2:1

Dieses Gipfeltreffen erfüllte alle Erwartungen der bei herrlichem Spätsommerwetter zahlreichen Zuschauer auf der Sportanlage Westerbach. Mit einer spielerisch und kämpferisch starken Vorstellung verdiente sich die TURA diesen Dreier und ist als einziges Team noch ungeschlagen. Bereits im ersten Abschnitt kamen die Hausherren zu guten Möglichkeiten und hatten zudem bei einem Lattenkracher von Noah Stranz (25.) Pech. Die Gäste setzten eher auf lange Bälle in die Sturmmitte und blieben, mit einer Ausnahme, bis zur Halbzeit ohne nennenswerte Torgelegenheiten. In der 45. Spielminute war es dann Luis Vazquez, der nach einem sehenswerten Spielzug das verdiente 1:0 erzielte. Nach dem Wechsel steigerte sich der vormalige Spitzenreiter und nutzte in der 58. Spielminute eine Unachtsamkeit in der TURA-Abwehr zum Ausgleich. Nur drei Minuten später war dieses

Remis jedoch Geschichte, weil die TURA mit einem wiederum sensationellen Spielzug über Noah Stranz und Philipp Nocht, durch Vazquez das 2:1 machte.

Bis zum Schlusspfiff war es eine spannende Partie, in der die Gäste bis zur Strafraumgrenze energisch und technisch versiert agierten, jedoch die letzte Effizienz vermissen ließen. Die TURA dagegen hatte in den letzten Minuten noch zwei gute Chancen durch Philipp Nocht (Pfofen) und Noah Stranz, die unerheblicher weise ungenutzt blieben.

Die nächsten Spiele von TURA II finden am Sonntag, dem 01.10. um 13.00 Uhr, auswärts bei der SG Oberliederbach II und danach am Dienstag, dem 03.10.2023 um 13.00 Uhr zu Hause, gegen den aktuell Tabellenfünften, die SG 01 Höchst II, statt. HB

tennis 65 eschborn – Oktoberfest und Saisonabschlussfeier

Wie immer viel zu früh neigt sich die Sommersaison dem Ende zu. Noch können die Mitglieder draußen spielen und dabei auch das neue Flutlicht endlich richtig ausprobieren, doch das Training in der Halle bereits begonnen.

Um das Saisonende angemessen einzuläuten, fand am Samstag, 23.09. in den Räumlichkeiten des Clubhauses das Oktoberfest unseres Vereines statt. Es war ein geselliger Abend mit warmer, heiterer Stimmung, zu dem die Gäste ihre besten Dirndl und Lederhosen angezogen hatten. Kulinarisch wurde der Abend mit einem zünftigen Abendessen eingeleitet – unser Clubwirt, Enzo Bellanti, hatte für diesen Anlass Schweinshaxe, Brezeln und Obazda vorbereitet, dazu gab es selbstverständlich Bier. Nach dem gemeinsamen Essen wurde zu Musik getanzt, solange es die Ruhezeiten zuließen.

Aber das Oktoberfest ist nicht die letzte Veranstaltung dieses Sommers. Nächsten Sonntag, am 01.10. lädt unser Verein alle Mitglieder zum Saisonabschluss ein. An diesem Tag sollen unsere ehrenamtlich tätigen Mitglieder genauso im Mittelpunkt stehen wie unsere Sportler, die wir gebührend ehren möchten. Verköstigt werden unsere Gäste mit Kaffee und Kuchen, aber auch für die Unterhaltung ist nach unserer kleinen Ehrung gesorgt: Nachdem letztes Jahr ein kleines Quiz veranstaltet wurde, möchten wir dieses Jahr etwas ganz Neues ausprobieren – Tennisbingo. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!

Eschborner Stadtspiegel

Unsere nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 05. Oktober 2023

Annahmeschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 16.00 Uhr

Verlag.Gerhold@web.de · Tel. 06196-41798 · Fax 06196-43798

Rekord bei Sporterlebnis Inklusion

Mehr als 500 Besucherinnen und Besucher bei Tag in der Heiligenstockschule Hofheim

Mehr als 500 Besucherinnen und Besucher sind zum Sporterlebnistag Inklusion gekommen. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, war das ein neuer Rekord. Der Tag war gemeinsam vom Kreisbehindertenbeirat des Main-Taunus-Kreises mit dem Sportkreis Main-Taunus organisiert worden. Der 6. Sporterlebnistag unter dem Motto „Fit & Gesund – alle(s) inklusiv“ lief auf dem Gelände der Heiligenstockschule in Hofheim.

„In einer Welt, in der Vielfalt und Teilhabe immer wichtiger werden, war das ein inspirierendes Ereignis“, so Baron. Menschen unterschiedlichen Alters, Geschlechts und mit verschiedenen körperlichen und geistigen Fähigkeiten seien zusammengelassen, um Sport zu treiben und sich

Auf den Mietvertrag kommt's an

Unser „Mietvertrag für Wohn-Wohnräume“ und unser „Mietvertrag für gewerblich genutzte Räume und Grundstücke“ sind praxisbewährt, klar, rechtstreu, interessengerecht und partnerschaftlich.

Diese erhalten Sie bei der
Fa. Akzent, Berliner Str. 31-35
65760 Eschborn, T. 06196-59059-0

**Beratung erhalten Sie unter
Tel.: 06195 - 61397**

Haus & Grund Eschborn e.V.

Not-Telefon Sucht



0180 / 3652407*

* Festnetzpreis 9 ct/min.
Mobilfunkpreise maximal 42 ct/min.

Selbsthilfegruppe in Eschborn:

- Gemeinschaft „Zukunft“
dienstags, 19 Uhr

Treffen im Bürgerzentrum
Niederhöchstadt, Eschborn
Montgeronplatz, Raum E2

GUTTEMPLE
... SELBSTHILFE UND MEHR



Begeisterte Besucher beim Sporterlebnistag

Foto: MTK-Pressestelle

Gut gelaunte Landfrauen In der „Perle am Main“

Wissenswertes über die Perle am Main und die Geheimnisse des Bierbrauens, dazu gut gelaunte Landfrauen: Das waren die Zutaten, aus denen ein unterhaltsamer Nachmittag wurde. Kurz gesagt: Der Vereinsausflug nach Miltenberg war eine gelungene Sache. Eine ganze Busladung Eschbornerinnen und Eschborner – Landfrauen samt Gästen – hatte sich auf den Weg nach Unterfranken gemacht. Das Ziel war Miltenberg, auch die „Perle am Main“ genannt. Warum die rund 10.000 Einwohner zählende Stadt, deren Wurzeln im Mittelalter liegen, so genannt wird und in Deutschland zu den Städten mit den schönsten Fachwerkhäusern zählt, erfuh die Landfrauen-Gruppe bei einer unterhaltsamen Stadtführung mit einem Streifzug quer durch die wechselvolle Geschichte des Städtchens am Main. Zur Geschichte von Miltenberg gehört auch eine lange Tradition des Bierbrauens. Viel Interessantes dazu gab's für die Reisegruppe aus Eschborn im Brauhaus Faust, das mittlerweile in der vierten Generation familiengeführt wird, aber eine noch viel ältere Geschichte besitzt. 1645 gegründet als Löwenbrauerei, befindet es sich nach wie vor im alten Stadtkern von Miltenberg. Ebenso beeindruckend wie der Blick in die offenen Gärbottiche, wo die Mischung aus Wasser, Malz, Hopfen und Hefe reift, waren die uralten Keller mit den flüssigen Schätzen. Und natürlich durften Kostproben des Faust Biers, kredenzt auf der Terrasse der Brauerei über den Dächern von Miltenberg, nicht fehlen.

Nach spannenden Stunden ging's dann wieder zurück nach Eschborn – mit einem Halt im Wirts-

haus „Die Käsmühle“ in Offenbach-Bieber, wo die Landfrauen sich noch mal mit leckeren Speisen stärken und die vielen Eindrücke des Nachmittags Revue passieren lassen konnten.

Während die Teilnehmer am Ausflug die schönen Erinnerungen präsent haben, plant der Landfrauen-Vorstand schon die nächsten Veranstaltungen. Nach dem Oktoberfest geht es Mitte Oktober in den Globus Eschborn. Der Landfrauen-Verein lädt unter dem Motto „Gläserner Globus Eschborn“ dazu ein, bei einer Führung einen Blick hinter die Kulissen des SB-Warenhauses zu werfen. Termin ist Dienstag, 17. Oktober, um 15 Uhr. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr an der Rolltreppe im 1. Obergeschoss. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen. Anmeldung bis zum 13. Oktober 2023 bei Ulrike Scherer per E-Mail an anmeldung@landfrauen-eschborn.de oder per Telefon 06196-42101.

Am Dienstag, 24. Oktober, bietet der Landfrauen-Verein von 18 bis 21 Uhr beim ASB Eschborn einen **Auffrischung-Erste-Hilfe-Kurs** an. Die max. Teilnehmerzahl beträgt 15 Personen. Die Teilnahme kostet 25 Euro, im Anschluss an den Kurs gibt es eine Teilnahmebescheinigung. Anmeldung bis zum 14. Oktober 2023 bei Ulrike Scherer per E-Mail an anmeldung@landfrauen-eschborn.de oder per Telefon 06196-42101 und Überweisung von 25 Euro auf unser Konto Landfrauen Eschborn bei der Frankfurter Volksbank, IBAN DE19 501 900 0000 76920206 mit dem Verwendungszweck „Erste-Hilfe-Kurs“.



In der Brauerei Faust hoch über den Dächern von Miltenberg: Die Landfrauen-Gruppe aus Eschborn.

Garten im Herbst

– ANZEIGEN –

So schützen Gartenbesitzer Pflanzen, Fische und Technik richtig in der kalten Jahreszeit

Teichpflege vor dem Winter

● **Damit ein Gartenteich auch im nächsten Frühjahr wieder zur kleinen Oase wird, ist es wichtig zu wissen, wie man ihn für den Winter vorbereitet – und wie Technik, Tiere und Pflanzen die kalte Jahreszeit gut überstehen.**

Wasserpflanzen sollten im Herbst noch ein letztes Mal beschnitten werden. Frostgefährdete Wasserpflanzen wie Wasserhyazinthen oder Lotusblumen überwintern am besten in einem Kübel an einem hellen und frostsicheren Platz. Teichpflanzen lassen sich einfacher aus dem Gartenteich holen, wenn sie in einen Pflanzkorb gesetzt wurden.

Herabfallendes Laub sollte man regelmäßig abkutschern, da durch Pflanzenabfälle im Wasser Faulnisgase entstehen können, die das biologische Gleichgewicht stören. Ein Laubschutznetz kann helfen, die Verschmutzung der Teichoberfläche so gering wie möglich zu halten. Zu den weiteren Aufgaben gehört es, verfaulte Seerosenblätter, abgestorbene Unterwasserpflanzen und Mulm vom Teichboden zu entfernen. Besonders gut und schonend gelingt das mit einem Schlammabsauger, wie dem EHEIM VAC40. Eine Ratgeberbroschüre zum kostenlosen Herunterladen sowie weitere Tipps zur Teichpflege gibt es unter eheim-teich.de im Internet.

Bevor es richtig kalt wird, sollten Gartenbesitzer außerdem Teichtechnik wie Pumpe und Filter ausschalten, reinigen und frostfrei lagern. Wichtig: Um Fische vor Sauerstoffmangel und einer Vergiftung durch Faulgase,

die sich unter einer geschlossenen Eisdecke bilden können, zu schützen, darf der Teich nie ganz zugefroren sein. An der Teichoberfläche kann der lebenswichtige Gasaustausch weiterhin stattfinden. Die biologische Selbstreinigung und Entgiftung des Teichwassers bleibt somit bestehen – und Fische und Mikroorganismen werden mit Sauerstoff versorgt.

Bei nicht ganz so kalten Temperaturen kann außerdem ein Teichbelüfter dabei helfen, den Teich eisfrei zu halten. Ob Fische im Gartenteich überwintern können, hängt auch von der Tiefe des Gewässers ab. Damit sie den Winter unbeschadet überstehen, sollte er eine Wassertiefe von mindestens 50 Zentimetern haben. **djd**



Farbpracht für das ganze Jahr

- **Hochwertige große Auswahl an Blumenzwiebeln und langblühenden Herbstblumen**
- **Sehr großes Pflanzensortiment an Obstgehölsen, Sträuchern, Bäumen und Heckenpflanzen**
- **Pflanzgefäße in allen Formaten**

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Müller & Pfützn GmbH
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.
Tel.: 069 - 34 18 97 • Fax: 069-34 35 17
www.gartencenter-frankfurt.de

Brauchtumsverein Niederhöhnstadt

Schaukeltern und Sauerteig

Am Samstag, den 07. Oktober 2023 werden beim Brauchtumsverein Niederhöhnstadt vereinseigene Äpfel zu Apfelsaft gepresst oder gekeltert, wie man in Hessen sagt. Zudem Brotteige ausgebacken und Brot verkauft. Die Veranstaltungen finden in und vor der Scheuer am „Platz an der Linde“ in Niederhöhnstadt statt.

Wunderbar schmeckt Apfelsaft, er löscht den Durst und gibt dir Kraft!

Apfelsaftpressen

Ab 13.00 Uhr werden die Äpfel unserer Streuobstwiesen mit dem Muser zerkleinert und dann mit der Hydropresse, also mit Wasserdruck, zu leckerem naturtrübem Apfelsaft gepresst. Wir freuen uns auf Zuschauer, die den Apfelsaft dann verkosten. Gerne kann im Anschluss gegen eine kl. Spende Apfelsaft in eigenen Behältnissen mit nach Hause genommen werden.



„Neu“ – Sauerteigbrotverkauf

In Kooperation mit Andy's Backstube bietet der Brauchtumsverein erstmals einen Brotverkauf an. Um 13.00 Uhr steht ein doppelt gebackener Sauerteiglaib von 750 g für 4,50 € zum Verkauf. Da der Brotbackofen nur eine begrenzte Kapazität hat, ist auch hier eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Brotteig ausbacken

Wie jeden 1. Samstag im Monat kann ab 13.00 Uhr selbst mitgebrachter Brotteig, im mobilen Holzfeuerbackofen, ausgebacken und mit nach Hause genommen werden. Ein Teil des gemeinsam gebackenen Brotes wird zudem anschließend in gemütlicher Runde verkostet.

Die Anmeldung der Teige und für die fertigen Brote bis 04.10.2023 unter brauchtumsverein-ndh@gmx.de möglich.



Ausführlicheres zu unseren Vereinsprojekten, wie Brot backen und Keltern finden Sie unter www.brauchtumsverein-ndh.de

Wir freuen uns auf ihren Besuch
Ihr Brauchtumsverein Niederhöhnstadt

Volkstümliches, sehr altes Kinderlied vom Apfel

In meinem kleinen Apfel da sieht es lustig aus: es sind darin fünf Stübchen gerad wie in einem Haus.

In jedem Stübchen wohnen zwei Kernchen braun und fein, sie liegen drin und träumen vom warmen Regen und lieben Sonnenschein.

Sie träumen auch noch weiter – gar einen schönen Traum, wie sie einst werden hängen am lieben Weihnachtsbaum.

(Von einer treuen Leserin eingereicht, danke.)

Fast 120 Oldtimer unterwegs

Ältester Wagen bei Rallye „Main-Taunus Klassik“ stammte aus dem Jahr 1937

Fast 120 Fahrzeuge haben an der diesjährigen Oldtimerrallye „Main-Taunus Klassik“ teilgenommen. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, geht auch der diesjährige Erlös an die Main-Taunus-Stiftung, die unverschuldet in Not geratenen Menschen möglichst unbürokratisch und schnell helfen will. „Dieser Tag war ein großer Erfolg nicht nur für die Stiftung, sondern bot auch Teilnehmern wie Publikum ein tolles Erlebnis“, fasst Cyriax zusammen, der auch Vorsitzender der Stiftung ist. Die Rallye lief zum mittlerweile zehnten Mal. Den Angaben zufolge gingen 112 Fahrzeuge auf die 130 Kilometer lange Strecke, dazu kamen vier Sonderfahrzeuge der Feuerwehr. Start war an der Schwarzbachhalle in Kriefel. Unterwegs wurden diverse Aufgaben absolviert. Nach einer Mittagsrast im Landratsamt fand der Zieleinlauf an der Globus-Markthalle Eschborn statt. Den 1. Platz belegten Tugra und Sezai Cifici mit einem Mercedes-Benz 280 SL Pagode vor Dirk und Tim Potthast mit einem Opel Manta A und dem Team Dennis/Miriam Schmidt in eine Cadillac Eldorado Cabrio. Ältestes Fahrzeug war ein MG VA Drophead Coupe aus dem Jahr 1937, gefahren von Kai Waldmann und Ralph Stemper. Wie Cyriax unterstreicht, war das Ereignis durch viele Unterstützer ermöglicht worden – etwa die Sponsoren Taunus Sparkasse, Porsche Zentrum Hofheim, Spielbank Wiesbaden, Globus Markthalle Eschborn, Fahrzeugpflege Kunic aus Hofheim (die Firma sponserte auch die Hauptpreise der Tombola) und die Rhein-Main-Therme. Die Verpflegung lieferten die Heimat- und Festwagengesellschaft Kriefel und KCN Eschborn. Beim Zeltaufbau und anderen Dingen unterstützte das Deutsche Rote Kreuz Main-Taunus. „Ohne sie alle wäre dieser Tag nicht möglich gewesen“, so der Landrat.



Oldtimer auf der Tour (Foto: Heiner Engelter)

Verlosung: Tickets fürs Frankfurter Oktoberfest

Am 13. September 2023 verlost die GLOBUS Markthalle Eschborn in einem „Blitz-Gewinnspiel“ über TikTok 3x 2 VIP-Tickets für das Frankfurter Oktoberfest.

Die Kunden hatten bis Donnerstag, den 14. September 2023 Zeit daran teilzunehmen, den Beitrag zu liken und eine Begleitperson ihrer Wahl zu markieren.

Die Glücklichen Gewinner waren:

Dominic Johann

Fabi Rodriguez de Larosa

Florian Schneider



Das war natürlich nicht alles: An dem Abend überraschte der Geschäftsleiter der GLOBUS Markthalle Eschborn die Gewinner:innen mit Essen und Getränken vor Ort. So wurde gemeinsam ein toller Abend zusammen bei dem Frankfurter Oktoberfest verbracht.

So gelangen Sie zu unserem TikTok Account:



Scanne den QR-Code, um dem Konto zu folgen

Ebenfalls auf TikTok gab es ein Gewinnspiel mit Verlosung von 3x 2 Tickets für den Familien- & Party-Frühshoppen mit der Frankfurter Oktoberfest-Band am 24.09.2023. Auch diese 3 Gewinner:innen haben sich riesig darüber gefreut, als Sie die Tickets von den Globus-Mitarbeitern überreicht bekamen.



Herr Falkenmeyer

Frau Thiele

Herr Maier

